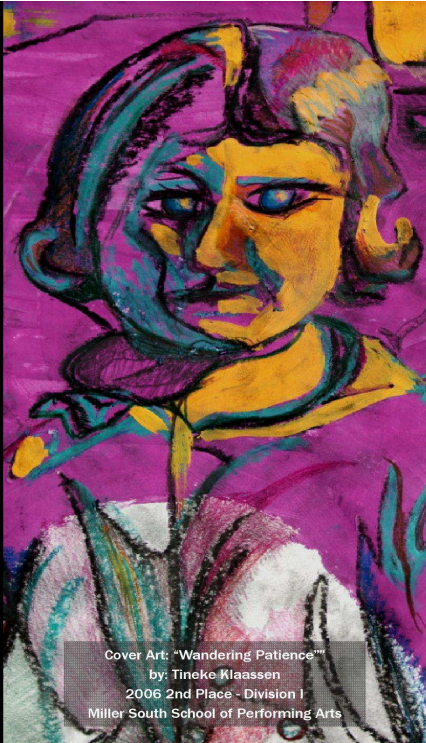


26TH

# ARTS AND WRITING CONTEST COMMEMORATING THE VICTIMS OF THE HOLOCAUST

www.akronohio.gov/holocaust

ENTRY DEADLINE: JANUARY 2014



Cover Art: "Wandering Patience"  
by: Tineke Klaassen  
2006 2nd Place - Division I  
Miller South School of Performing Arts

"...she was giving me a piece of her bread without me knowing so that I would have a little bit more food, so I could go on and survive. She would protect me, she would cover me when we were marching, rain, snow, cold."

Madeline Deutsch, describing her mother's sacrifices at Gross-Rosen Concentration Camp



## Women of the Holocaust: Stories of Loss, Resistance and Survival

"I was brought up in the shadow of the Holocaust. My mother lost most of her family and I didn't realize how much the guilt of survivorship weighed on her until I was an adult."

Naomi Benaron  
(Author, "Running the Rift")



### Kunst- und Schreib-Wettbewerb der Partnerstädte Akron/USA und Chemnitz im Gedenken an die Opfer des Holocaust

#### Frauen im Holocaust: Geschichten von Verlust, Widerstand und Überleben

## CHEMNITZ GERMANY STUDENTS

Welcome to students from our sister-city, Chemnitz, Germany who are joining the 2014 Holocaust Arts & Writing Contest.

We look forward to seeing your art and multimedia projects and reading your writing entries.

We will be receiving your winning entries in January and will display them along with our winning entries in April and May of 2014.



Teaching the Lessons of the Holocaust since 1987

*„Im 26. Jahr unseres jährlichen Kunst- und Schreib-Wettbewerbs haben wir die Ehre, gemeinsam mit unserer Partnerstadt Chemnitz die Geschichten über „Frauen im Holocaust“ anhand der Aufsätze und Kunstwerke unserer Kinder nachzuerzählen. Unsere Kinder in Nah und Fern über die Gräueltaten des Holocaust zu informieren soll helfen, Hass und Intoleranz in unserer modernen Zeit zu beenden. Und da die Zahl der Überlebenden des Holocaust immer kleiner wird, ist es unsere Aufgabe und die zukünftiger Generationen, die Geschichten, die wir gehört haben, weiterzuerzählen, so dass sich dieses komplette Versagen der Menschheit niemals wiederholen wird.“*

Donald L. Plusquellic, Bürgermeister

Der Kunst- und Schreib-Wettbewerb der Chemnitzer Partnerstadt Akron/USA wendet sich an Schülerinnen und Schüler der Klassen 6 bis 12.

Teilnahmebedingungen unter: [www.akronohio.gov/holocaust](http://www.akronohio.gov/holocaust)

Kontakt im Bürgermeisteramt der Stadt Chemnitz:  
Frau Brigitte Taube (Tel.: 488-1525, E-Mail: [brigitte.taube@stadt-chemnitz.de](mailto:brigitte.taube@stadt-chemnitz.de))

**Einsende- bzw. Abgabeschluss: Freitag, 17. Januar 2014**

Abbildung oben:  
2. Platz, Abt. 1, 2006  
„Wandering Patience“  
von Tineke Klaassen  
Miller South School of Performing Arts

Zitate oben:  
Madeleine Deutsch,  
Tochter einer Überlebenden

Naomi Benaron, Autorin  
„Running the Rift“  
Ein Buch über die Erlebnisse ihrer Mutter  
während des Holocaust



**CHEMNITZ  
STADT DER  
MODERNE**

## Gründe für die Disqualifikation

Jede Wettbewerbs-Kategorie unterliegt verschiedenen Bedingungen zur gültigen Teilnahme. Lesen Sie die Teilnahmebedingungen und folgen Sie den Anleitungen.

Gründe für die Disqualifikation vom Wettbewerb sind:

- Der eingereichte Beitrag verfehlt das diesjährige Wettbewerbsthema.
- Sie haben das Anmeldeformular nicht (vollständig) ausgefüllt.
- Überlänge (Multimedia/Schreibwettbewerb), das Werk ist zu groß (Kunstwettbewerb) oder die Gewichtsgrenze wurde überschritten (Kunstwettbewerb).
- Es gibt keinen Kommentar des Teilnehmers über den eingereichten Beitrag (Multimedia/Kunstwettbewerb).
- Einreichung mehrerer Werke durch einen Teilnehmer.
- Zitate wurden nicht markiert; es gibt keine Bibliographie (inkl. Musik).
- Beiträge ohne Titel.
- Einreichung nach Einsendeschluss.

### Bedingungen zur Teilnahme in der Kategorie „Kunst“

- Ein Beitrag pro Schüler. Schüler, die mehrere Werke einreichen, werden disqualifiziert.
- Nur Beiträge mit vollständiger Anmeldung gehen in den Wettbewerb ein.
- Gruppenarbeit bis zu 3 Schülern pro eingereichten Beitrag ist erlaubt. Jeder Schüler der Gruppe muss sich vorher angemeldet haben.
- Jeder Beitrag muss mit Titel eingereicht werden und der Beitrag muss zum diesjährigen Thema passen.
- Der Titel, der in das Anmeldeformular eingetragen wird, muss zum Beitrag passen.
- Die eingereichten Werke müssen zum Thema „Holocaust“ passen.
- Beiträge müssen durch den Teilnehmer kommentiert werden. Der Kommentar soll die Intention des Teilnehmers sowie die Kunstform (Skulptur, Ölgemälde, ...) beinhalten, die der Schüler gewählt hat. Der Kommentar sollte 100 Wörter nicht überschreiten und wird als Word-Dokument mit dem **Betreff: „Holocaust (Name des Schülers)“** an **staedtepartnerschaften@stadt-chemnitz.de** gesendet.

### Format/Größe

- zweidimensionale Kunstwerke: max. 61 cm x 61 cm;
- dreidimensionale Kunstobjekte: max. Summe aus Höhe, Breite, Tiefe von 152 cm, max. Gewicht 9 kg;
- Die Kunstobjekte müssen transportstabil sein.
- Alle genutzten Quellen müssen zitiert werden, z. B. Bücher, Zeitschriften, Webseiten, Kunstwerke. Die Quellenangaben müssen den Namen des Autors und den Titel der genutzten Quelle beinhalten. Die Bibliographie wird auf einem separaten DIN A4 Blatt zusammen mit dem Beitrag eingereicht.

**Gewinner werden nach Interpretation des Wettbewerbsthemas, Technik und Originalität ausgewählt.**

## Bedingungen zur Teilnahme am Schreibwettbewerb

*Wie in den vergangenen Jahren können Beiträge in Form von Prosa, Lyrik oder Dramatik sowie Aufsätze eingereicht werden. An die Lehrer: Reichen Sie nur Beiträge ein, die wettbewerbsfähig sind. Aufgrund einer zunehmenden Zahl an Beiträgen bitten wir die Lehrer, das Material der Schüler vorher zu prüfen.*

### Inhalt

- Die Texte müssen in englischer Sprache abgefasst sein.
- Beiträge müssen sich auf das diesjährige Wettbewerbsthema beziehen und das Thema Holocaust (1933 – 1945) bedienen.
- Jeder Beitrag muss mit einem inhaltlich passenden Titel versehen werden. Der Titel wird bei der Anmeldung zum Wettbewerb angegeben.
- Alle zitierten Werke müssen auf einer separaten Seite aufgelistet werden. Quellen können sein: Bücher, Zeitschriften, Filme, Fotos, Webseiten, Gemälde usw.

### Länge

- Die Länge des Beitrags darf 1.000 Wörter nicht überschreiten. Ausgenommen davon sind Titelblatt und Bibliographie.

### Format

- Pro Schüler darf nur ein Beitrag eingereicht werden. Schüler, die mehrere Beiträge einsenden, werden disqualifiziert.
- Schriftliche Beiträge müssen als Textdokument mit Zeilenabstand 2,0, Schriftgröße 12, Rand 2,5 cm eingereicht werden. Die Seiten des Fließtextes werden nummeriert.
- Es dürfen nur Standard-Schriftarten benutzt werden, wie Times New Roman, Garamond, Courier, Arial oder Helvetica. Ausgeschlossen sind Schreibschrift, Kursivschrift, Fett- oder schmückende/dekorative Schrift.
- Dem Text geht eine Titelseite voraus, auf der Titel des Beitrags, Name des Autors und der Schule sowie die Anzahl der Wörter zu entnehmen sind. Auf allen Seiten des Fließtextes ist der Titel des Werks vermerkt.
- Der Kommentar des Autors über den Beitrag wird als Word Dokument mit dem **Betreff: „Holocaust (Name des Schülers)“** an **staedtepartnerschaften@stadt-chemnitz.de** gesendet.

**Gewinner des Schreibwettbewerbs werden anhand der Interpretation des Wettbewerbsthemas, der Schreibtechnik und der Originalität ausgewählt.**

## Bedingungen zur Teilnahme in der Kategorie „Multimedia“

*Definition Multimedia: Künstlerische Form, die für eine bestimmte Zeitdauer (max. 5 Minuten in diesem Wettbewerb) angeschaut bzw. angehört wird. Es gibt einen Anfang und ein Ende. Nutzung von Medien, wie Filme, Musik, Licht, Animation, und des Internets. Texte und/oder andere Formen künstlerischen Ausdrucks/Kommunikation können in die Audio-/visuelle Präsentation integriert werden.*

- Beiträge müssen zum diesjährigen Wettbewerbsthema passen und Informationen über den Holocaust (1933 – 1945) enthalten.
- Der Titel muss in der Anmeldung zum Wettbewerb enthalten sein und muss inhaltlich zum Beitrag passen.
- Alle zitierten Inhalte müssen gekennzeichnet werden und in der Bibliographie zu finden sein. Quellen können u. a. sein: Bücher, Zeitschriften, Filme, Fotos, Webseiten, Bilder/Gemälde usw. Quellenangaben beinhalten den Namen des Autors und den Titel des zitierten Werks. Die Referenzen werden zusammen mit dem Beitrag auf einer separaten DIN A4 Seite eingereicht.
- Gruppenarbeit bis zu 3 Schülern für einen Beitrag ist erlaubt. Jeder Schüler der Gruppe muss sich für den Wettbewerb anmelden.
- Nur ein Beitrag pro Schüler wird zum Wettbewerb angenommen. Schüler, die mehrere Beiträge einreichen, werden disqualifiziert.
- Beiträge müssen mit einem Kommentar des Teilnehmers eingereicht werden. Der Kommentar enthält die genutzten Medien und beschreibt die Intention des Schülers. Die Länge des Kommentars beschränkt sich auf höchstens 100 Wörter und enthält keine Quellenangaben.  
Der Text mit dem **Betreff: „Holocaust (Name des Schülers)“** wird als Word Dokument an: **staedtepartnerschaften@stadt-chemnitz.de** gesendet.
- Die gesamte Betrachtungszeit einschl. besonderer Links darf 5 Minuten nicht überschreiten.
- Audiobeiträge müssen zusammen mit einem Textskript eingereicht werden (auf Papier oder als Datei).
- Es soll nur eine Kopie eingereicht werden, so dass die Originaldatei beim Teilnehmer/Lehrer verbleibt.
- Der Beitrag mit allen einzureichenden Unterlagen wird in einem Umschlag verschickt, der mit Namen des Wettbewerbs-Teilnehmers, Namen der Schule und Titel des Beitrags versehen ist.

**Gewinner werden anhand der Interpretation des Wettbewerbsthemas, der Gestaltungsweise und der Originalität ausgewählt. Licht, Video- und Audioqualität, die Nutzung von Raum und Tempo werden ebenfalls berücksichtigt.**